



MEDIZINISCH-PFLEGERISCHE FACHTHEMEN

Fort- und Weiterbildungsangebot 2021

+ 02

MEDIZINISCH-PFLEGERISCHE FACHTHEMEN | Zusatzqualifikationen und Vertiefungsseminare

Organisatorisches und Anmeldung	05	Fortbildung zum Beauftragten in der Wundversorgung	23
Ihr Team für mehr Wissen	06	Fortbildung zum Ernährungsbeauftragten	24
Unsere Partner	07	Weiterbildung zum Pflegeberater	25
Inhouse-Tagesseminare	08	Zusatzqualifikation zur Gesundheits- und Pflegehilfskraft	26
Fördermöglichkeiten	10	Grundpflege	27
Zusatzqualifikationen	12	Qualifizierungslehrgang Behandlungspflege	28
Palliativ Care für Pflegende – DGP zertifiziert	14	Vertiefungsseminare	30
Curriculum – Palliative Praxis	16	Erste-Hilfe-Kurs	32
Berater zur gesundheitlichen Versorgungsplanung in der letzten Lebensphase	17	Grundlagen chronische Wundversorgung – Basisseminar	34
Qualitätszirkel Palliativberatung	18	Grundlagen chronische Wundversorgung – Aufbauseminar	35
Interdisziplinärer Schmerzexperte – Pflegerischer Fachexperte für den Expertenstandard Schmerz	19	Re-Zertifizierung Wundexperte	36
Qualitätsbeauftragter im Gesundheitswesen	20	Grundlagen und Komplikationen der Stomaversorgung	38
Qualitätszirkel	21	Kontinenzmanagement und Katheterisierung	39
Hygienebeauftragter im Gesundheitswesen	22	Tracheotomie- und Laryngektomieversorgung – Basisseminar	40
		Tracheotomie- und Laryngektomieversorgung – Aufbauseminar ...	41

Lagerungstechniken, Transfer und Hilfsmittelversorgung – Basisseminar	42	Medikamentenmanagement	57
Lagerungstechniken, Transfer und Hilfsmittelversorgung – Aufbauseminar	43	Ernährung: Empfehlungen für ausgewählte Krankheitsbilder	58
Kinästhetische Mobilisation – Basisseminar	44	Ernährung in der Pädiatrie	60
Kinästhetische Mobilisation – Aufbauseminar	45	Essen mit Genuss: Förderung der Nahrungsaufnahme bei alten Menschen	61
Lymphologie – Grundlagen	46	Ernährung bei onkologischen Erkrankungen	62
Phlebologie – Grundlagen	47	Psychische Belastungen, Depressionen und Suizidalität im Alter	63
Gerontopsychiatrische Erkrankungen	48	Angst, Sucht und gestörter Schlaf – Im Alter kommt oft viel zusammen	64
Hörbehinderung und Sehbehinderung	49	Klinische Psychologie – Basisseminar	66
Hygiene – Refresh-Seminar	50	Klinische Psychologie – Aufbauseminar	67
Prophylaxen in der Pflege	51	Persönlichkeitsstörungen – Grundlagen und Umgang	68
Venöse Blutentnahme und Injektionstechniken	52	Epilepsie	69
Diabetes – s.c. Injektion	53	Raum für Ideen – Seminarräume mieten	70
Krankenbeobachtung und Vitalparameter	54		
Schmerztherapie aus pflegerischer Sicht	56		

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.

Sehr geehrte Gesundheitsfachkräfte,

in dieser Broschüre finden Sie Zusatzqualifikationen und Vertiefungsseminare rund um den medizinisch-pflegerischen Bereich. Hier können Sie Ihr Wissen bspw. in der Wundversorgung, der klinischen Ernährung und zu Pflegegrundlagen auffrischen und erweitern. Bei uns bekommen Sie „Wissen zum Anfassen“. Unsere Dozenten sind Experten aus der Praxis, die mit Ihnen ebenso in den Erfahrungsaustausch gehen.

Neu in 2021 sind die Themen:

- Palliativ Care (160 Std.) und Palliative Praxis (40 Std.)
- Interdisziplinärer Schmerzexperte
- QM- und Hygienebeauftragter
- Zusatzqualifikation zur Gesundheits- und Pflegehilfskraft (200 Std.)
- Erste-Hilfe-Kurs
- Seminare rund um die Psychologie

Tauchen Sie mit uns in die Welt des Wissens ein.

Das Team der Strehlow Wissenswelten begrüßt Sie gern!



→ ORGANISATORISCHES UND ANMELDUNG

BERATUNG UND ANMELDUNG

Für eine persönliche Beratung erreichen Sie uns telefonisch oder per E-Mail täglich von 07:30 bis 15:30 Uhr.

Tel.: 0391 / 55 72 91 40

E-Mail: wissenswelten@strehlow.info

Bei Interesse senden wir Ihnen unser Anmeldeformular zu oder Sie besuchen unsere Website www.strehlow-wissenswelten.de. Hier finden Sie unsere **Wissensdatenbank** aus der Sie das Formular jederzeit herunterladen können. Unsere AGB´s sowie Hinweise zum Datenschutz finden Sie ebenfalls online.

VERANSTALTUNGORT UND ANSCHRIFT

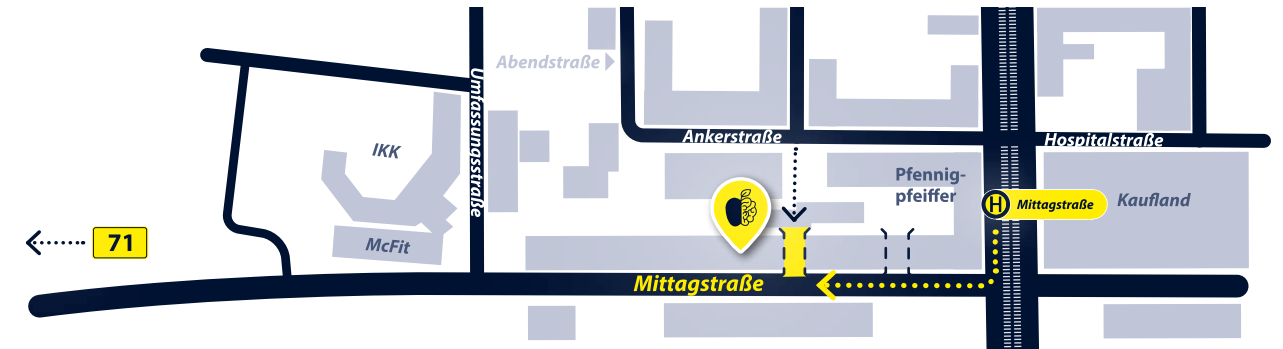
Strehlow Wissenswelten
Mittagstraße 1a
39124 Magdeburg

(Eingang im Durchgang. Sie finden uns im 2. OG.)

Hinweise zur Anfahrt:

Vor Ort befinden sich keine frei zugänglichen Parkflächen.

Bei Anfahrt mit dem PKW nutzen Sie bitte die Parkflächen in den umliegenden Straßen (Abendstraße, Ankerstraße, Colbitzer Straße; siehe Anfahrtskizze)



➔ IHR TEAM FÜR MEHR WISSEN



+ **Kristin Gukasjan**
Akademieleiterin



+ **Hannes Pilz**
Fortbildungsberater



+ **Jessica Daehne**
Seminarkoordinatorin



+ **Eva Benn**
Seminarkoordinatorin



+ **Anja Elsholz**
Fachliche Leiterin

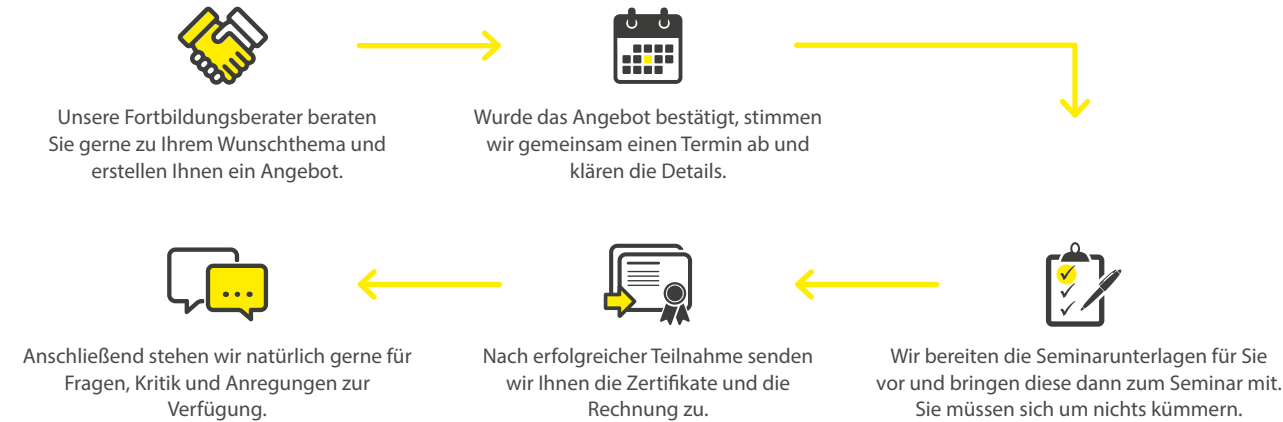
➔ UNSERE PARTNER



➔ **INHOUSE-TAGESSEMINARE – BEI IHNEN VOR ORT**
Preise und Gruppenangebote 2021

In den Planungsabläufen Ihres Unternehmens ist es schwer mit einem gesamten Team aus bestehenden Strukturen auszubrechen, um gemeinsame Fortbildungen zu erleben? Kein Problem. Wenn Sie nicht zu uns in die Akademie kommen können, dann kommen wir gern zu Ihnen. Lassen Sie sich Ihr individuelles Schulungsprogramm von uns entwerfen, mit Themen und Inhalten, die Ihnen wichtig sind und zeitlich in Ihre internen Abläufe passen.

ABLAUF FÜR DIE BUCHUNG EINES INHOUSE-TAGESSEMINARS



Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Website!

GRUNDPREISE INHOUSE-TAGESSEMINARE

- Eine Unterrichtseinheit entspricht 45 Minuten.
- Die Dauer und Uhrzeit jedes Seminars ist individuell planbar.
- Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 20 Personen (Gruppen über 20 Personen können auf Absprache neu geplant und kalkuliert werden).
- Die endgültigen Preise richten sich nach der Anzahl der Teilnehmer und nach dem Seminarthema.

Dauer	Gesamtpreis
6 Unterrichtseinheiten pro Tag	ab 800,00 € zzgl. MwSt.
8 Unterrichtseinheiten pro Tag	ab 900,00 € zzgl. MwSt.

PAKETANGEBOTE INHOUSE-TAGESSEMINARE

5%

Bei Buchung und Gesamtrechnungslegung von mindestens 2 Veranstaltungen mit je mindestens 6 Unterrichtseinheiten erhalten Sie einen Rabatt von 5%

7,5%

Bei Buchung und Gesamtrechnungslegung von mindestens 3 Veranstaltungen mit je mindestens 6 Unterrichtseinheiten erhalten Sie einen Rabatt von 7,5%

10%

Bei Buchung und Gesamtrechnungslegung von mindestens 4 Veranstaltungen mit je mindestens 6 Unterrichtseinheiten erhalten Sie einen Rabatt von 10%

→ WISSEN FÖRDERN – MIT DEN STREHLOW WISSENSWELTEN

Wir sind ein zertifizierter Bildungsträger nach AZAV. Sämtliche Qualifizierungen sind zertifiziert und werden jährlich auf ihre Qualität hin überprüft.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN IM ÜBERBLICK

1. SONDERPROGRAMM WEGBAU & QUALIFIZIERUNGSCHANGEGESETZ



Wer wird gefördert?

Gefördert werden können grundsätzlich alle Beschäftigten – unabhängig von Ausbildung, Lebensalter und Betriebsgröße.

Was wird gefördert?

- Qualifizierungen, die für den allgemeinen Arbeitsmarkt verwertbare Kenntnisse vermitteln und für die Weiterbildungsförderung zugelassen sind
- konkret bei den Wissenswelten: Heimleiter & Wohnbereichsleiter
- Wir sind nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zertifiziert und dürfen Bildungsgutscheine annehmen.

Wie wird gefördert?

Es wird ein Bildungsgutschein ausgegeben. Auf dem Bildungsgutschein sind das Bildungsziel, die Dauer der Maßnahme und der regionale Geltungsbereich vermerkt. Der Bildungsgutschein enthält auch Angaben dazu, welche Weiterbildungskosten (z.B. Lehrgangskosten oder Fahrtkosten) übernommen werden.

Weitere Informationen: www.arbeitsagentur.de

2. FÖRDERPROGRAMME DER LÄNDER



Die einzelnen Bundesländer bieten verschiedene Programme zur Finanzierung beruflicher Weiterbildungen an. Wir geben Ihnen einen Überblick über Sachsen-Anhalt und einigen angrenzenden Bundesländern. Zuständig für die jeweiligen Förderprogramme sind die Landesministerien. Daher kommt es länderübergreifend zu Unterschieden in Inhalten, Voraussetzungen, Zielgruppen und Fristen. Wir unterstützen Sie bei der Antragsstellung und der Kommunikation mit dem jeweiligen Berater.

Sachsen-Anhalt (Investitionsbank)

- Sachsen-Anhalt – WEITERBILDUNG DIREKT (Privatkunden)
- Sachsen-Anhalt – WEITERBILDUNG BETRIEB (Firmenkunden)

Sachsen & Brandenburg

- Bildungsschecks

Weitere Informationen: www.foerderdatenbank.de

3. BILDUNGSGUTSCHEINE



Wer wird gefördert?

Arbeitssuchende oder von Arbeitslosigkeit Bedrohte erhalten unter bestimmten Voraussetzungen einen Bildungsgutschein.

Was wird gefördert?

Alle Kosten, die unmittelbar durch die Weiterbildung entstehen, können übernommen werden (zum Beispiel Lehrgangskosten oder Fahrtkosten).

Weitere Informationen: www.arbeitsagentur.de

4. BILDUNGSURLAUB



Mit der Beantragung von Bildungsurlaub haben Arbeitnehmer die Möglichkeit, sich für anerkannte Weiterbildungsveranstaltungen von Ihrer Berufstätigkeit freustellen zu lassen.

Bildungsfreistellung Sachsen-Anhalt: www.lvwa.sachsen-anhalt.de
Bildungsfreistellung Brandenburg: www.mbjs.brandenburg.de

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Website!

Regelmäßig neue Rabattaktionen! Informieren lohnt sich!

5. RABATTE DER STREHLOW WISSENSWELTEN



1. Frühbucher-Rabatt:

Melden Sie sich bis zum 28.02.2021 zu einem Seminar an und erhalten Sie 5 % Rabatt.

2. Osteraktion:

Rabatte sichern von März bis Mai.

3. Spätbucher-Rabatt: Jetzt Restplätze buchen und profitieren. Sparen Sie 30 % bei Buchung eines Seminars unserer Übersicht „Freie Plätze – Jetzt sichern!“.

4. Inhouse-Rabatte für Seminare bei Ihnen vor Ort finden Sie auf unserer Website

5. Treue-Rabatt: Treue zahlt sich aus. Es zählen Ihre insgesamt angemeldeten Mitarbeiter für das Jahr 2021. Nach folgender Staffel erhalten Sie einen dauerhaften Treue-Rabatt je Anmeldung für 2022:

- 10 Anmeldungen » 5 %
- 20 Anmeldungen » 10 %
- 50 Anmeldungen » 15 %
- 100 Anmeldungen » 20 %

Von jeglicher Rabattaktion ausgenommen sind alle Qualifizierungen und Zusatzqualifizierungen.



UNSER BILDUNGSANGEBOT **ZUSATZQUALIFIKATIONEN**

Palliative Care für Pflegende DGP zertifiziert

NEU

TERMINE & UMFANG

Block 1:	05.07.2021 – 09.07.2021	} 160 Std. + 40 Std. Praktikum
Block 2:	27.09.2021 – 01.10.2021	
Block 3:	13.12.2021 – 17.12.2021	
Block 4:	07.03.2022 – 11.03.2022	

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ABSCHLUSS

DGP Zertifikat

*Der Kurs wird zertifiziert von
der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin.*

KOSTEN

1.430,00 €

Die abgerechneten Leistungen sind nach § 4 Nr. 21 a,
bb UStG umsatzsteuerbefreit.

Zur Erhaltung der Lebensqualität von schwerstkranken und sterbenden Menschen hat die Palliativmedizin in den letzten Jahren erheblich an Bedeutung gewonnen. Durch den gesellschaftlichen Wandel, erleben zurzeit ca. 60 – 80 % der Bevölkerung ihre letzte Lebensphase in stationären Einrichtungen.

In der Weiterbildung zur Fachkraft für Hospiz- und Palliativpflege entwickeln die Teilnehmer die Fachkompetenz, unheilbar kranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige auf ihrem letzten Weg zu begleiten.

Nach dem Blockunterricht haben Sie die Möglichkeit, erlernte pflegerische und psychosoziale Kompetenzen in der ganzheitlichen Betreuung anzuwenden. Des Weiteren soll der Kurs Sie von innen stärken und Ihnen die Fähigkeit vermitteln, sich selbst zu reflektieren und zu motivieren sowie Strategien zur Selbstpflege zu entwickeln. Die Inhalte der Weiterbildung sind angelehnt an das Basiscurriculum nach Kern, Müller und Aurnhammer.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege, Kinderkrankenpflege, Altenpflege
- mindestens 2-jährige Berufserfahrung nach Abschluss der Ausbildung
- Nachweis über Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Tätigkeitsnachweis (Lebenslauf)

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundlagen der Palliativversorgung und Hospizarbeit
- rechtliche Grundlagen (Patientenverfügung, Betreuung, Vollmachten, Organisationsformen)
- multidisziplinäres Team
- ethische Aspekte (aktive und passive Sterbehilfe, Suizid, Euthanasie, PEG, medizinische Maßnahmen)
- medizinisch-pflegerische Aspekte (Symptomkontrollen, Ernährung / Flüssigkeitszufuhr, Übelkeit / Erbrechen, Prophylaxen)
- Trauer- und Sterbebegleitung
- Schmerz und Schmerztherapie



Curriculum Palliative Praxis

TERMINE & UMFANG

20.09.2021 – 22.09.2021
27.09.2021 – 28.09.2021 } 40 Std.

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ABSCHLUSS

DGP Zertifikat

Der Kurs wird zertifiziert von
der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin.

KOSTEN

380,00 €
inklusive Verpflegung

NEU

Als Moderatorin für Palliative Praxis bietet unsere Dozentin einen 40 Stunden Basiskurs für alle Beschäftigten in einer Pflegeeinrichtung bzw. einem Pflegedienst an. Der Hausmeister, der Reparaturen in den Bewohnerzimmern vornimmt, die Buchhalterin, die den Bewohnern ihr Taschengeld auszahlt, die Köchin, die die Mahlzeiten für die Bewohner plant und vorbereitet, der Reinigungsmitarbeiter, der sich täglich mit den Bewohnern beim Putzen unterhält, sind genauso angesprochen wie die Betreuungsassistenten, die Pflegehelfer, die examinierten Pflegenden und die Leitungspersonen der Einrichtung.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Geschichte und Organisationsformen der Hospizarbeit und Palliative Care
- Demenzformen und der Umgang mit demenziell veränderten Menschen
- Die psychosozialen Auswirkungen des Abschieds vom eigenen Zuhause und der Umgang mit dem zunehmenden Verlust der Selbstständigkeit
- Das Erkennen und Lindern belastender Symptome bei schwerst mehrfach erkrankten, hochbetagten Menschen
- Patienten-, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht
- Notfallplanung im Pflegeheim – Wann ist eine Einweisung ins Krankenhaus erwünscht? Wann und wie kann diese vermieden werden?
- Abschied und Trauer
- Wertschätzender Umgang mit Angehörigen

In vielen Einrichtungen der Gesundheitsversorgung ist es erforderlich, die Menschen in Fragen zu pflegerischen Maßnahmen und medizinischen Behandlungen sowie psychosozialer Unterstützung in Vorbereitung auf die letzte Lebensphase zu unterstützen. Um die Beratungen mit dem Schwerpunkt „Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase“ anzubieten, müssen Pflegeeinrichtungen dafür zugelassen sein. Ein wichtiger Baustein für die Zulassung ist die Qualifizierung des Personals in diesem Bereich.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Einführung in die gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase
- Kenntnisse zu medizinisch-pflegerischen Sachverhalten
- ethische und rechtliche Rahmenbedingungen
- Kommunikation in Beratungsgesprächen
- Dokumentation und Vernetzung
- Fallbesprechungen

ZUGANGSVORAUSSETZUNG

- Abschluss einer Ausbildung als Pflegefachfrau / Pflegefachmann, Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger oder Altenpfleger, staatlich anerkannte Heilerziehungspfleger, staatlich anerkannter Heilpädagoge, staatlich anerkannter Erzieher oder Abschluss einer anderen vergleichbaren Berufsausbildung
- Weiterhin ist eine dreijährige, für die gesundheitliche Versorgungsplanung einschlägige Berufserfahrung innerhalb der letzten acht Jahre, die mindestens den Umfang einer halben Stelle umfasst hat, erforderlich.

NEU

Berater zur gesundheitlichen Versorgungsplanung in der letzten Lebensphase (gem. § 132g Abs. 3 SGB V)

TERMINE & UMFANG

64 Std. { 16.09.2021 – 17.09.2021
23.09.2021 – 24.09.2021
07.10.2021 – 08.10.2021
14.10.2021 – 15.10.2021

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Ärzte; Fachkräfte vollstationärer Pflegeeinrichtungen, ambulanter Pflegedienste, ambulanter Hospiz- / Kinderhospizdienste, stationärer Hospize / Kinderhospize, SAPV-Teams, Palliativstationen, Palliativdienste im Krankenhaus oder Einrichtungen in der Eingliederungshilfe

ABSCHLUSS

Zertifikat des Bildungsträgers

KOSTEN

1.290,00 €

Qualitätszirkel Palliativberatung

TERMIN

25.11.2021

14:00 – 17:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Alle in der Pflegeberatung tätigen Mitarbeiter, Qualifizierte aus dem Bereich der Versorgungsplanung

ABSCHLUSS

Zertifikat des Bildungsträgers

KOSTEN

39,00 € zzgl. MwSt.

NEU

Ein erfolgreiches Qualitätsmanagement orientiert sich an den Prozessen Ihres Unternehmens. Dabei ist die nachhaltige Gestaltung des implementierten Systems häufig die größte Herausforderung.

Qualitätszirkel sind wesentliche Bausteine eines Qualitätsmanagementprozesses. Sie sind praxisbezogen, themenorientiert und stets auf aktuelle Anforderungen ausgerichtet!

Sie haben die Möglichkeit, uns im Vorfeld Ihre Themenwünsche einzureichen, so dass unsere QM-Expertin optimale Unterstützung bieten kann.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Neuerungen rechtlicher Rahmenbedingungen in der Palliativbegleitung
- Vernetzung und Kooperation der Berufsgruppen
- Betrachtung wirtschaftlicher Aspekte
- Casemanagement / Arbeit am Fallbeispiel

Rund drei Millionen Menschen leiden in Deutschland an chronischen Schmerzen. An der Behandlung sind verschiedenste Berufsgruppen beteiligt, die den Betreuungs- und Begleitprozess auf unterschiedlichste Weise realisieren. Die Gestaltung der Schnittstellen im Rahmen der ganzheitlichen Sicht auf den Patienten ist daher eine sehr sensible und störungsanfällige Situation.

In diesem Seminar erhalten Sie einen Einblick in die verschiedenen Versorgungsmöglichkeiten von Patienten mit chronischen Schmerzen und wie eine Kommunikation und Interaktion mit allen Beteiligten gelingen kann.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Schmerz als multiprofessionelle Aufgabe
- Grundlagen Schmerz
- Schmerzeinschätzung und Schmerzdokumentation
- Medikamentöse und nichtmedikamentöse Schmerztherapie
- Psychologische Aspekte des Schmerzes
- Spezielle Krankheitsbilder
- Komorbiditäten
- Patientenedukation, Schmerzmanagement verschiedener Patientengruppen
- Arbeiten mit Fallbeispielen
- Workshops

NEU

Interdisziplinärer Schmerzexperte Pflegerischer Fachexperte für den Expertenstandard Schmerz

TERMINE & UMFANG

Theorie 60 Std.	06.10.2021 – 08.10.2021
	14.10.2021 – 15.10.2021
	21.10.2021 – 22.10.2021
jeweils 08:00 – 15:00 Uhr	

Praktikum 16 Std. bei zertifiz. Praktikumsstätten (DGS)

Prüfung 04.02.2022

ZIELGRUPPE

Medizinische Fachangestellte, Praxismanager, examinierte Altenpflege, examinierte Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpflege, Heil- und Hilfsberufe

ABSCHLUSS

Zertifikat des Bildungsträgers

KOSTEN

1.200,00 €

Zu dieser Zusatzqualifikation passt das Seminar
„Schmerztherapie aus pflegerischer Sicht“
direkt in dieser Broschüre.

Qualitätsbeauftragter im Gesundheitswesen

TERMINE & UMFANG

13.04.2021 – 06.07.2021 (84 Std.)

jeweils Dienstag, 08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Fachkräfte in der ambulanten & stationären Pflege, Klinikbereich, Arztpraxen und Rehaeinrichtungen

ABSCHLUSS

Zertifikat des Bildungsträgers

KOSTEN

789,00 €

NEU

Die Qualifikation zum Qualitätsbeauftragten befähigt die Teilnehmer ein internes Qualitätsmanagementsystem (QM-System) in Einrichtungen der Gesundheitswirtschaft (ambulante/stationäre Einrichtungen) aufzubauen, umzusetzen und weiterzuentwickeln. Nach SGB V und XI sind diese Einrichtungen teilweise verpflichtet, ein internes QM-System einzuführen.

In diesem Seminar unterstützen wir Sie mit jahrelanger Erfahrung auf dem Gebiet, stellen aktuelle Rahmenbedingungen und die individuellen Prozesse der Unternehmen in den Fokus. Darüber hinaus werden gemeinsam Strategien entwickelt, um die langfristige Verankerung von Qualitätsmanagement fachgerecht zu realisieren.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Rechtliche Grundlagen (SGB V, SGB XI, Betreuungsrecht, Heimgesetz)
- QM-Begriffe und Grundlagen
- QM im Gesundheits- und Sozialbereich
- QM-Systeme (DIN ISO 9000ff, EFQM-Modell)
- QM-Dokumentation
- Einführung eines QM-Systems in Projektform
- Moderation und Präsentation (mit Workshop)
- Kundenorientierung (Begriffsbestimmungen, Bedarfsermittlung, gesetzliche Vorgaben und vertragliche Regelwerke, Beschwerdemanagement)
- Kolloquium

Ein erfolgreiches Qualitätsmanagement orientiert sich an den Prozessen Ihres Unternehmens. Dabei ist die nachhaltige Gestaltung des implementierten Systems häufig die größte Herausforderung. Qualitätszirkel sind wesentliche Bausteine eines Qualitätsmanagementprozesses. Sie sind praxisbezogen, themenorientiert und stets auf aktuelle Anforderungen ausgerichtet!

Sie haben die Möglichkeit, uns im Vorfeld Ihre Themenwünsche einzureichen, so dass unsere QM-Expertin optimale Unterstützung bieten kann.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Umsetzungshilfen (z.B. Online-Angebote, Erarbeitung von Dokumenten)
- Vertiefung von einzelnen Themen (in Absprache mit den Teilnehmern)
- Aktuelle Änderungen, die im Qualitätsmanagement eine Rolle spielen
- Austausch von Erfahrungen und Ideen

NEU

Qualitätszirkel

TERMIN

16.11.2021

14:00 – 17:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Qualitätsbeauftragte, Pflegeberater oder mit QM vertraute Fachkräfte

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

39,00 € zzgl. MwSt.

Hygienebeauftragter im Gesundheitswesen (zertifiziert VHD)

TERMINE & UMFANG

02.06.2021 – 04.06.2021
10.06.2021 – 11.06.2021 } 40 Std.

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus Pflegeeinrichtungen,
Tagespflege, Praxen

ABSCHLUSS

Zertifikat des Bildungsträgers

KOSTEN

469,00 €



Zu dieser Zusatzqualifikation passt das
Refresh-Seminar „Hygiene“ direkt in dieser Broschüre.

NEU

Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitswesen stehen vor der Herausforderung, für alle am Unternehmensprozess Beteiligten ausreichenden Schutz vor Infektionen und die Einhaltung von Hygieneanforderungen zu realisieren.

Ziel ist es, zur Sicherstellung und Durchsetzung von Hygienestandards und Infektionsprävention, geschultes Personal mit fundiertem Wissen im Sinne eines Qualitätsmanagements einzusetzen. Diese Sachkenntnis ist über den Einsatz von Hygienebeauftragten gewährleistet.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Organisation und Betriebslehre (gesetzliche Grundlagen, Betriebsstrukturen)
- Grundlagen der Mikrobiologie und Infektionskette
- Infektionskrankheiten
- Grundlagen der Antiseptik und Desinfektion
- Medizinproduktaufbereitung, Hygienemaßnahmen – Behandlungspflege
- Ausbruchmanagement

In dieser Veranstaltungsreihe können Sie das Wissen sowie die Fähigkeiten und Fertigkeiten erwerben, die zur Umsetzung eines modernen Wundmanagements erforderlich sind. Sie werden unterstützt bei der richtigen Auswahl, bei der richtigen Anwendung und dem richtigen Einsatz effizienter Produkte zum richtigen Zeitpunkt. Sie erschließen Möglichkeiten, Ihr Handeln im beruflichen Alltag nachhaltig zu verbessern. Die Veranstaltungsreihe zielt darauf ab, Aktuelles aus Forschung und Praxis zu einem modernen Wundmanagement zu vermitteln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- + **Modul 1 – Wundversorgung Teil 1**
 - Wundarten und Wundanamnese
 - Stadieneinteilung
- + **Modul 2 – Wundversorgung Teil 2**
 - Assessmentinstrumente
 - Wunddokumentation
 - Wundversorgungsprodukte und deren Anwendung
 - Ulcus Cruris
 - Kompressionstherapie
- + **Modul 3 – Ernährung in der Wundversorgung**
 - Ernährung bei Wundheilungsstörungen
 - orale Stimulation und alternative Ernährungskonzepte
 - BMI-Berechnung und BIA-Messung
 - gesundes Kochen
- + **Modul 4 – Lagerung und Transfer/Rechtliche Aspekte**
 - Lagerung und Lagerungshilfsmittel
 - rechtliche Aspekte in der Wundversorgung

Fortbildung zum Beauftragten in der Wundversorgung

TERMINE & UMFANG

32 Std. { Modul 1: 10.09.2021
Modul 2: 24.09.2021
Modul 3: 08.10.2021
Modul 4: 05.11.2021

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

Fehlzeiten sind im Kurs nicht vorgesehen und ggf. mit erneuter Terminvereinbarung zu komplettieren!

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte aus ambulanten und stationären
Einrichtungen (Nachweis über die Eignung ist im
Vorfeld zu erbringen)

ABSCHLUSS

Zertifikat des Bildungsträgers
nach Abschlussprüfung

KOSTEN

439,00 € zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung

Fortbildung zum Ernährungsbeauftragten

TERMINE & UMFANG

Modul 1:	12.07.2021	} 24 Std.
Modul 2:	13.07.2021	
Modul 3:	14.07.2021	

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte aus ambulanten und stationären Einrichtungen

ABSCHLUSS

Zertifikat des Bildungsträgers

KOSTEN

komplette Seminarreihe: 299,00 € zzgl. MwSt.

je Modul bei Einzelbuchung: 119,00 € zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung

Die Nahrungsaufnahme ist einer der wichtigsten Bausteine für die körperliche und geistige Gesundheit. Die Seminarreihe vermittelt zum einen Grundlagen der enteralen und auch parenteralen Ernährungstherapie. Zum anderen liegt der Fokus auf Themen wie Mangelernährung, Schluckstörung, Wundversorgung und Demenz. Neben des Erwerbs eines umfassenden Fachwissens, wird ebenso auf praktische Anwendungsbeispiele als auch auf den Erfahrungsaustausch untereinander näher eingegangen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

+ Modul 1 – Grundlagen der enteralen Ernährung

- Grundlagen bedarfsgerechter Ernährung
- Praxis der enteralen Ernährung
- Expertenstandard „Orale Ernährung“
- Anatomie und Physiologie

+ Modul 2 – Spezialisierung

- Mangelernährung
- Schluckstörung
- Ernährung bei Wundheilungsstörungen
- Ernährung bei Demenz

+ Modul 3 – Grundlagen der parenteralen Ernährung

- zentralvenöse Katheter und deren Pflege
- parenterale Nährlösungen
- Portnadelwechsel – Durchführung und Risiken

Die Module können auch einzeln gebucht werden.

Ambulante Dienste können nach §45 SGB XI, neben Beratungsgesprächen nach §37 SGB XI im häuslichen Umfeld, auch Kurse für pflegende Angehörige und individuelle häusliche Schulungen durchführen und abrechnen.

In der Weiterbildung erwerben Sie dazu die umfassenden Kompetenzen und Fähigkeiten, um den komplexen Anforderungen in der Pflegeberatung gerecht zu werden und im Anschluss für eine Pflegekasse die Pflegeberatung nach §45 SGB XI durchführen zu können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

+ Auffrischung Pflegefachwissen

+ Casemanagement

+ Rechtsfelder der Pflegeberatung

aus dem Vertrag §45 SGB XI

+ Kommunikation in Bezug auf Beratungs-, Anleitungs- und Schulungsprozesse

+ Konzeptionelle Voraussetzungen der Pflegeberatung unter Berücksichtigung pädagogisch-didaktischer Aspekte

+ Praktische Fallbeispiele und Nachstellen einer Beratungssituation

+ Leistungsrecht u.a. von technischen Wohnumfeld- verbesserungen, individuellen Pflegehilfsmitteln im Sinne des SGB XI, Beratung mit Hilfe von Expertenstandards

Weiterbildung zum Pflegeberater nach § 45 SGB XI für eine abrechenbare Leistung mit den Krankenkassen

TERMINE & UMFANG

24 Std.	} 24 Std.	14.10.2021
		15.10.2021
		18.10.2021

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger oder Altenpfleger mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung und ausreichenden Grundkenntnissen in der häuslichen Pflege; Pflegedienste, die der Rahmenvereinbarung nach §45 SGB XI beigetreten sind.

ABSCHLUSS

Zertifikat des Bildungsträgers

KOSTEN

299,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung

Zusatzqualifikation zur Gesundheits- und Pflegehelfskraft (Quereinsteiger)

NEU

TERMINE & UMFANG

Modul 1:	12.04.2021 – 16.04.2021	} 200 Std.
Modul 2:	26.04.2021 – 30.04.2021	
Modul 3:	07.06.2021 – 11.06.2021	
Modul 4:	18.10.2021 – 22.10.2021	
Modul 5:	22.11.2021 – 26.11.2021	

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Quereinsteiger im Pflegebereich, bereits Tätige ohne Qualifikation, Pflegendе Angehörige, Tätige in Sozial- und Behinderteneinrichtungen

ABSCHLUSS

Zertifikat des Bildungsträgers

KOSTEN

Komplett: 1.149,00 €
je Modul: 269,00 €

Im Bereich der Pflege und Betreuung sind aufgrund des personellen Notstandes krisensichere Arbeitsplätze zu finden. Die Nachfrage nach Unterstützung im Pflegebereich ist groß. Mit dieser Zusatzqualifikation haben Sie als Quereinsteiger die Möglichkeit Basiskenntnisse in der Pflege zu erlangen, dem Pflegenotstand entgegenzutreten und für hilfebedürftige Menschen da zu sein.

Diese Zusatzqualifizierung vermittelt fundiertes theoretisches Wissen und hat einen hohen Anteil an praktischen Übungen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- + **Modul 1: Einführungswoche**
Ethisches Handeln, Pflege-theorie, Anatomie und Krankheitslehre
- + **Modul 2: Grundpflege – Basis**
Grundpflege, Hygiene, Mobilität, Ernährung, Recht und Kommunikation
- + **Modul 3: Behandlungspflege (40 Std.)**
Leistungsbereich 1 und 2, Lagerung und Transfer
- + **Modul 4: Notfallmanagement und Palliativpflege**
Schmerz, Notfälle, Erste-Hilfe-Kurs, Sterben und Trauer
- + **Modul 5: Abschlusswoche**
Arzneimittel-lehre, Betreuungsrecht, Prüfungsvorbereitung und Prüfung

Die Module können auch einzeln gebucht werden.

Pflegebedürftige Patienten oder Bewohner benötigen in den alltäglichen Grundverrichtungen Unterstützung. Dazu gehört sich zu waschen, zu essen, zu trinken, zur Toilette zu gehen und in Bewegung zu bleiben.

Mit diesem Grundpflegekurs erhalten Sie ein breitgefächertes theoretisches Fachwissen und erlernen durch Selbsterfahrungsübungen was es bedeutet, pflegebedürftig zu sein und schon für kleine Alltagsverrichtungen Hilfe zu benötigen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Körperpflege
- Hygiene
- Mobilität, Transfer und Lagerung
- Ernährung im Alter, Besonderheiten bei der Nahrungsaufnahme
- Rechtliche Grundlagen
- Kommunikation und Betreuung
- Prophylaxen

Grundpflege

TERMINE & UMFANG

26.04.2021 – 30.04.2021
(oder) 01.11./02.11./08.11./15.11./16.11.2021

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr, Umfang je 40 Std.

ZIELGRUPPE

Quereinsteiger im Pflegebereich, bereits Tätige ohne Qualifikation, Pflegendе Angehörige, Tätige in Sozial- und Behinderteneinrichtungen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

269,00 €

Qualifizierungslehrgang Behandlungspflege für Pflegehelfer auf Grundlage des Rahmenvertrages gemäß §§ 132 und 132 a SGB V

TERMINE & UMFANG

Kurs 1:	18.01.2021 – 22.01.2021	} je 40 Std.
Kurs 2:	08.03.2021 – 12.03.2021	
Kurs 3:	07.06.2021 – 11.06.2021	
Kurs 4:	12.07.2021 – 16.07.2021	
Kurs 5:	13.09.2021 – 17.09.2021	
Kurs 6:	08.11.2021 – 10.11.2021 + 18.11.2021 – 19.11.2021	

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Quereinsteiger im Pflegebereich,
bereits Tätige ohne Qualifikation, Pflegendе Angehörige,
Tätige in Sozial- und Behinderteneinrichtungen

ABSCHLUSS

Zertifikat des Bildungsträgers

KOSTEN

269,00 €

Pflegehilfskräfte können ohne formale Qualifikation nachfolgende Leistungen der Behandlungspflege (gem. §§ 312 und 132 a SGB V) erbringen, soweit sie innerhalb von drei Monaten nach Aufnahme der behandlungspflegerischen Tätigkeit die Qualifizierung abgeschlossen haben. Innerhalb des Kurses gehen die Dozenten intensiv auf die grundlegenden Kenntnisse ein und gestalten die Inhalte praxisnah zum Anfassen. Zur Verfügung stehen moderne Hilfsmittel zum Ausprobieren und Testen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundlagen der Hygiene und pflegerische Grundlagen
- Kenntnisse über Risiken und Komplikationen
- Kenntnisse über Fehlerquellen und zielgerichtete Maßnahmen
- Pflegetechniken und deren Anwendung in der Praxis
- rechtliche Aspekte

VERMITTLUNG PRAKTISCHER GRUNDKENNTNISSE

- Blutdruck- und Blutzuckermessung, Insulingabe
- PEG-Versorgung, Nahrung verabreichen
- Physikalische Therapie: Inhalationen
- Einreibungen, Kälteträger auflegen, dermatologische Bäder
- Kompressionsstrümpfe/-strumpfhosen an- bzw. ausziehen;
Abnehmen eines Kompressionsverbandes
- Medikamente verabreichen, subcutane Injektionen



Auffrischungs-Kurse für die **Betreuungskräfte**
finden Sie in unserer Broschüre 04.



UNSER BILDUNGSANGEBOT

VERTIEFUNGSEMINARE

Erste-Hilfe-Kurs

NEU

TERMINE

08.04.2021

30.06.2021

07.09.2021

jeweils 09:00 – 12:15 Uhr oder 14:00 – 17:15 Uhr (je 3 Std.)

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

20,00 € zzgl. MwSt.



Zu diesem Kurs passt unsere **„Jährliche Unterweisung – Fortbildungstag für die Pflege“** (Brandschutz, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Hygiene, Notfallmanagement). Termine finden Sie in unserer **Broschüre 03**.

Es werden grundlegende Maßnahmen der Ersten Hilfe bei pflegebedürftigen Menschen vermittelt. Außerdem spielt das Thema Recht in der Ersten Hilfe eine Rolle. Die Themen Schlaganfall, Herzinfarkt, Diabetes mellitus werden aus notfallmedizinischer Sicht beleuchtet und Handlungsabläufe im Notfallgeschehen geübt. Eine Einweisung in den Gebrauch des AED-Gerätes, die Reanimation sowie die wichtigsten Eckpunkte der Patientenübergabe an den Rettungsdienst sind ebenfalls enthalten.

Diesen Kurs haben wir an den Schichtdienst angepasst, so dass Sie entweder vormittags oder am frühen Nachmittag teilnehmen können. Dieses Seminar findet in Kooperation mit dem Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Magdeburg / Börde / Harz statt.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundlagen Erste Hilfe
- Recht in der Ersten Hilfe
- Handlungsabläufe anhand verschiedener Notfälle
- AED-Gerät und Reanimation
- Patientenübergabe an den Rettungsdienst



Grundlagen chronische Wundversorgung

Basisseminar

TERMINE

25.03.2021 *(oder)*
08.07.2021
jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00€ zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung

Das Basisseminar „Chronische Wundversorgung“ soll den Teilnehmern Sicherheit geben, Wundarten und Wundstadien richtig einzuschätzen und Grundlagen über chronische Wunden, wie Dekubitus, Diabetisches Fußsyndrom und gefäßbedingtem Ulcus cruris vermitteln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Anatomie und Physiologie der Haut
- rechtliche Aspekte
- Wundanamnese, Wunddiagnostik und Wunddokumentation
- Wundprodukte
- Wundstadien und Wundheilungsphasen
- Komplikationen
- Diabetisches Fußsyndrom
- Dekubitus
- Ulcus cruris

Im Aufbauseminar erhalten die Teilnehmer einen Einblick in die Palliative Wundversorgung. Tumorwunden gehen für die Betroffenen mit Schmerzen sowie deutlichen psychischen Belastungen einher. Als besonders einschränkend werden hohe Exsudatmengen und unangenehme Gerüche erlebt. Im Fokus der palliativen Wundversorgung steht die individuelle Symptomlinderung auf Basis der Bedürfnisse und Wünsche der Patienten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Moderne Aspekte der palliativen Wundversorgung
- Bedeutung von unheilbaren Wunden bei unheilbarer Erkrankung
- Wundversorgung – kurativer und palliativer Ansatz
- Wundversorgung bei exulzierenden Tumoren (Verbandstechniken, Komplikationen)

Grundlagen chronische Wundversorgung

Aufbauseminar

TERMINE

26.03.2021
(oder) 09.07.2021
jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00€ zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung

Re-Zertifizierung Wundexperte (ICW®/DGfW) Themenbereich 1

Online

TERMIN & INHALT

05.05.2021 „Ernährung und Wundheilungsstörung“ und
„Finanzierung und Recht“

09:00 – 16:20 Uhr

PUNKTEVERGABE

ICW®: 8 Punkte

DGfW: 3 Punkte

ZIELGRUPPE

Pflegetherapeuten ICW®; Wundexperten nach ICW®, DGfW;
Fach- und Hilfskräfte, Interessierte

KOSTEN

130,00 € zzgl. MwSt.

Ernährung beeinflusst den Aufbau des Körpergewebes, den Energiehaushalt des Körpers und die Stoffwechselprozesse. Die richtige Ernährung ist entscheidend für Wachstum, Aufrechterhaltung der Zellfunktionen sowie Synthese und Ersatz von körpereigenen Stoffen – sprich ein wichtiger Bestandteil bei der Wundheilung. Die Voraussetzung für geeignete Interventionen ist das rechtzeitige Erkennen einer Fehl- bzw. Mangelernährung. Es werden die einzelnen Nährstoffe aufgezeigt und erläutert sowie entsprechende Berechnungen geübt. Grundlage hierfür bildet der Expertenstandard Ernährung. Im zweiten Teil geht die Dozentin auf das Thema Finanzierung und Recht näher ein. Dabei bezieht sie sich auf die MDK-Prüflinien, auf das Medizinproduktegesetz und das Arzneimittelgesetz. Des Weiteren werden Themen wie Verantwortung und Budgetierung gemeinsam diskutiert.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- bedarfsgerechte Ernährung
- Mangelernährung
- Energie- und Flüssigkeitsberechnungen
- gesetzliche Grundlagen
- Finanzierung
- Expertenstandard Ernährung

Wer sich fachlich im Bereich der Wundversorgung qualifiziert hat (Wundexperte ICW®, Ärztlicher Wundexperte ICW®, Fachtherapeut Wunde ICW® sowie Pflegetherapeut Wunde ICW®, Wundtherapeuten-WTcert® DGfW, Wundexperte DEKRA zertifiziert), **unterliegt für die Aufrechterhaltung der Anerkennung einer jährlichen Fortbildungspflicht.**

Unterschiedliche Grunderkrankungen können Wundheilungsmechanismen behindern und dadurch können schlecht heilende Wunden sich zu chronischen Wunden entwickeln. Diese sind für die Patienten außerordentlich belastend und schmerzhaft.

Des Weiteren sind sie für den pflegerisch-medizinischen Bereich sehr kostenintensiv, da die verwendeten Materialien oft nicht wirksam eingesetzt werden. Auf dem deutschen Markt gibt es ca. 4.000 Wundversorgungsprodukte unterschiedlicher Qualität und Wirkungsweise. Wir möchten Sie durch den Produktdschungel führen, damit die Versorgung von chronischen Wunden zum Erfolg führt.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Produktgruppen im Überblick
- Indikationen und Kontraindikationen in der Anwendung
- Wirtschaftlichkeit vs. gute Versorgung – Muss das im Gegensatz stehen?
- praktischer Teil mit Fallbeispielen in Gruppenarbeit



Initiative chronische Wunden e.V.

Die Ausschreibung erfolgt in Bezug auf Rezertifizierungspunkte von ICW/TÜV vorbehaltlich der Anerkennung durch die Zertifizierungsstelle. Nach Bestätigung werden die Punkte auf der Homepage der ICW gelistet.

Re-Zertifizierung Wundexperte (ICW®/DGfW) Themenbereich 2

TERMIN & INHALT

10.11.2021 „Versorgung schlecht heilender Wunden“

09:00 – 16:20 Uhr

PUNKTEVERGABE

ICW®: 8 Punkte

DGfW: 3 Punkte

ZIELGRUPPE

Pflegetherapeuten ICW®; Wundexperten nach ICW®, DGfW;
Fach- und Hilfskräfte, Interessierte

KOSTEN

130,00 € zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung und Materialien

Stomaversorgung Grundlagen und Komplikationen

TERMIN

04.06.2021

08:00 – 13:15 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

59,00 € zzgl. MwSt.

Ziel des Seminars ist es, die Kenntnisse in der Stomatherapie aufzufrischen und zu vertiefen. Der Wissenstransfer erfolgt in den Bereichen Anatomie, Physiologie und Pathologie sowie Pflege und Komplikationen der Versorgung. Daneben werden Erfahrungsberichte und Praxisbeispiele vorgestellt, die es den Teilnehmern ermöglichen, den Alltag eines Stomabetroffenen ganzheitlich zu betrachten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Anatomie und Physiologie
- Operationstechniken und Stomaarten
- Versorgungsmöglichkeiten
- Stomapflege
- Ernährung bei der Stomaversorgung
- Komplikationen und Fisteln

Nach vorsichtigen Schätzungen sind weltweit rund 44 Millionen Erwachsene von einer Harninkontinenz betroffen. Die Auswahl der richtigen Versorgung mit medizinischen Hilfsmitteln ermöglicht den Betroffenen ein sorgenfreieres Leben. Viele Menschen neigen dazu, die ersten Symptome einer Inkontinenz zu ignorieren. Oft verhindern Scham und Unwissenheit, dass Betroffene sich rechtzeitig über geeignete Inkontinenzprodukte informieren, um somit ihre Lebensqualität zu verbessern. Dieses Seminar beleuchtet aber nicht nur die aufsaugende Kontinenzversorgung, sondern auch die ableitende. Neben der theoretischen Wissensvermittlung zum Thema Katheterisierung geht es hierbei auch um die praktische Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung. Da nicht jede Fachkraft über ausreichend Erfahrung in der Katheterisierung verfügt, sollten Sie ihr Wissen regelmäßig auffrischen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- aufsaugende Inkontinenzversorgung
- Produktvorstellungen
- Indikationen und Prinzipien der Blasenkatheterisierung, Kontraindikationen
- Anatomie der Niere und Harnwege (Mann / Frau)
- Katheterarten, Ableitungssysteme, Dauerkatheter, Einmalkatheter
- Katheterwechsel (Anforderungen, Wechselintervalle, Gewinnung von Harnproben, Katheterpflege)
- praktisches Üben bei Frau und Mann
- Hygiene, Pflegebesonderheiten und Unfallverhütungsvorschriften
- Maßnahmen zur Prävention der Harnwegsinfektion bei Blasenkatheter
- Mögliche Komplikationen und Gefahren bei der Katheterisierung

NEU

Kontinenzmanagement und Katheterisierung

TERMIN

03.06.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

109,00 € zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung

Tracheotomie- und Laryngektomieversorgung Basisseminar

TERMINE

27.05.2021 (oder)

02.12.2021

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung



Vertiefendes Fachwissen zum Thema „**Beatmung und Intensivpflege**“ finden Sie in unserer Broschüre 05.

Bei der Tracheotomie soll für Patienten durch eine operativ angelegte Öffnung der Luftröhre nach außen, dem so genannten Tracheostoma, die Atmung erleichtert werden. Es gibt viele Indikatoren, die einen solchen Eingriff erforderlich machen (z. B. Luftröhrenverengung, Krebspatienten). Für die Pflege einer sachgerechten Tracheostomaversorgung wird von den examinieren Pflegekräften ein breit gefächertes Fachwissen, Fingerspitzengefühl und psychologisches Einfühlungsvermögen verlangt.

Ziele dieses Basisseminars sind es, Berührungängste zu reduzieren, Grundwissen aufzubauen und Betroffene kompetent zu betreuen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Theoretische Grundlagen
- Arten und Wechseln von Trachealkanülen
- Tracheostomapflege
- Komplikationen und Infektionsvermeidung
- Rechtliche Aspekte
- Ärztliche Delegation
- Inhalationstherapie
- Absaugen

Bei einem Kehlkopfkarcinom sowie bei Tumoren, die sich im Halsbereich ausdehnen, kann es dazu kommen, dass der gesamte Kehlkopf entfernt werden muss (Kehlkopfentfernung/Laryngektomie).

Dieses Seminar dient der vertiefenden Wissensvermittlung zum Thema Tracheostoma und geht auf die Laryngektomieversorgung ein.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wundversorgung am Tracheostoma
- Versorgung des palliativen Tracheo-Patienten
- Laryngektomierter Patient

Tracheotomie- und Laryngektomieversorgung Aufbau-seminar

TERMINE

28.05.2021

(oder) 03.12.2021

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung



Vertiefendes Fachwissen zum Thema „**Beatmung und Intensivpflege**“ finden Sie in unserer Broschüre 05.

Lagerungstechniken, Transfer und Hilfsmittelversorgung

Basisseminar

TERMIN

11.06.2021

08:00 – 13:15 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Physiotherapeuten und Interessierte anderer Berufsgruppen, Betreuungskräfte, Angehörige

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

69,00 € zzgl. MwSt.



Zu diesem Seminar passen unsere weiteren Themen:

- „**Stressmanagement und Burnout-Prophylaxe**“ (Broschüre 04)
- „**Älter werden im Beruf**“ (Broschüre 04)

Viele Menschen, die in Heimen, Intensiv-WGs oder in der Häuslichkeit leben und gepflegt werden, sind in ihrer Bewegungsfähigkeit eingeschränkt. Befindet sich der Mensch im komatösen Zustand oder hat beispielsweise einen folgenschweren Schlaganfall erlitten, ist er ebenfalls nicht in der Lage, sich selbst zu mobilisieren. In diesem Fall ist es Aufgabe des Pflegepersonals, der Angehörigen und der Therapeuten, den Klienten in regelmäßigen Abständen individuell zu lagern und ihnen beim Transfer behilflich zu sein.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, Techniken, Griffe und Hilfsmittel zum Thema Transfer und Lagerung kennenzulernen, Wissen aufzufrischen oder zu vertiefen und sich auszutauschen. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, die Schulung in Ihrem direkten Arbeitsumfeld durchzuführen. Ergänzend dazu werden alltagstaugliche Übungen vorgestellt, um die Rückenmuskulatur zu stärken und Rückenverspannungen selbstständig lösen zu können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundlagen der Lagerung
- Bauchlagerung – auch mit TK-Patienten
- Transfers im und am Bett; hoher und tiefer Transfer
- V-A-T-I-Lagerung zur Unterstützung der Atmung
- rückenschonender Einsatz von Transfer- und Umlagerungshilfen
- gezielte Übungen zur Rückenstärkung und Rückenentspannung

Die Betreuung und Pflege von Menschen mit neurologischen Erkrankungen kann eine große Herausforderung werden. Spastizität und Bewegungsblockaden können den Transfer oder die Lagerung deutlich erschweren.

In diesem Aufbau-seminar werden zunächst Grundkenntnisse aufgefrischt, die sich mit Lagerung und Transfer befassen. Des Weiteren, geht es um die spezielle Bewegungsförderung, die Lagerung und den Transfer von Menschen mit neurologischen Erkrankungen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Auffrischung Basiswissen
- Umgang mit Spastizität und Bewegungsblockaden
- Bewegungsförderung von Menschen mit neurologischen Erkrankungen
- praktische Übungen zu aktiven Transfers und mobilitätsfördernden Lagerungen
- rückenschonender Einsatz von Transfer- und Umlagerungshilfen

Lagerungstechniken, Transfer und Hilfsmittelversorgung

Aufbauseminar

TERMIN

03.12.2021

08:00 – 13:15 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Physiotherapeuten und Interessierte anderer Berufsgruppen, Betreuungskräfte, Angehörige

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

69,00 € zzgl. MwSt.



Zu diesem Seminar passen unsere weiteren Themen:

- „**Stressmanagement und Burnout-Prophylaxe**“ (Broschüre 04)
- „**Älter werden im Beruf**“ (Broschüre 04)

Kinästhetische Mobilisation Basisseminar

TERMIN

26.05.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Physiotherapeuten und Interessierte anderer Berufsgruppen, Betreuungskräfte, Angehörige

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00€ zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung



Zu diesem Seminar passen unsere weiteren Themen:

- „**Achtsamkeit, Genuss und Mediation**“ (Broschüre 04)
- „**Work-Life-Balance – Kraftquellen in Beruf und Alter**“ (Broschüre 04)

Die Kinästhetik wird als Lehre der Bewegungsempfindung definiert. Pflegebedürftige Menschen sind in der Lage, ihre Ressourcen besser auszuschöpfen und erfahren nebenbei einen humaneren und wert-schöpfenden Umgang. Die Kinästhetik bringt somit einen doppelten Gewinn: Der Pflegebedürftige steigert seine Mobilität sowie die Selbstständigkeit und die Pflegekraft spürt eine Arbeitserleichterung als Prophylaxe der eigenen Gesunderhaltung.

Im Basiskurs lernen Sie bereits den Grundgedanken von Kinaesthetics kennen. Dabei stehen die eigene Gesunderhaltung und die Gesund-heitsförderung im Mittelpunkt.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundgedanke von Kinaesthetics
- rückschonendes Arbeiten
- Mobilisierung in der Pflege und Betreuung
- Erfahrungsaustausch und Selbstversuche

Im Aufbaukurs vertiefen Sie Ihr Wissen zur Bewegungsförderung. In diesem Kurs wird die Positionsunterstützung näher in den Fokus gerückt. Dabei finden die Dekubitus- und Sturzprophylaxe Anwen-dung. Sie erweitern Ihre Bewegungskompetenz in Bezug auf mobi-litätsfördernde Maßnahmen, der Anwendung von Hilfsmitteln und der Wichtigkeit der Balancefähigkeit. Darüber hinaus führen Sie eigene Selbsterfahrungsübungen durch und der Kurstag bietet einen regen Erfahrungsaustausch.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Vertiefendes Wissen zur Bewegungsförderung
- Mobilitätsfördernde Maßnahmen
- Anwendung von Hilfsmitteln
- Wichtigkeit der Balancefähigkeit
- Selbsterfahrungsübungen und Erfahrungsaustausch

Kinästhetische Mobilisation Aufbauseminar

TERMIN

11.11.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Physiotherapeuten und Interessierte anderer Berufsgruppen, Betreuungskräfte, Angehörige

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00€ zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung



Zu diesem Seminar passen unsere weiteren Themen:

- „**Achtsamkeit, Genuss und Mediation**“ (Broschüre 04)
- „**Work-Life-Balance – Kraftquellen in Beruf und Alter**“ (Broschüre 04)

Lymphologie Grundlagen

TERMIN

07.10.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen, Betreuungskräfte

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

109,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung

Bei der lymphatischen Versorgung handelt es sich um ein Spezialgebiet der Kompressionstherapie. In diesem Seminar erwerben Sie vertiefende Kenntnisse rund um das Lymphgefäßsystem und dessen Therapiemöglichkeiten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundlagen Lymphologie und Kompressionstherapie
- indikationsbezogene Versorgung
- praktisches Arbeiten (Messen und Anlegen)
- Wissen über unterschiedliche Materialien und Ausführungen
- Anziehhilfen

Venenleiden zählen mittlerweile zu den Volkskrankheiten, weshalb die Phlebologie immer mehr an Bedeutung gewinnt. Schätzungen gehen davon aus, dass rund ein Drittel der Erwachsenen unter Venenproblemen leidet. Zum Fachgebiet der Phlebologie zählen beispielsweise Besenreiser, Venenentzündungen, Thrombosen und chronische Veneninsuffizienz.

Phlebologen beschäftigen sich mit der Prävention, der Untersuchung, Behandlung und Rehabilitation von Venenerkrankungen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Krankheitsbild venöse Insuffizienz
- Behandlung und Therapie
- Diagnostische Verfahren

Phlebologie Grundlagen

TERMINE

22.04.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen, Betreuungskräfte

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

109,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung

Gerontopsychiatrische Erkrankungen

TERMIN

23.09.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte, Interessierte anderer Berufsgruppen, Angehörige

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

109,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung



Vertiefende Seminare rund um das Thema „**Demenz**“ finden Sie in unserer Broschüre 04.

Der Alltag und die Arbeit mit gerontopsychiatrisch erkrankten Menschen stellen viele vor eine Herausforderung. Meist entsteht die Frage: Warum ist mein Patient jetzt so? Warum wird er wütend oder warum weint er nun? Habe ich etwas falsch gemacht? Was hätte ich ändern können? Hinzu kommt oft die Verzweiflung, helfen und unterstützen zu wollen und das Gefühl zu haben, dass es nicht funktioniert. Wichtig hierbei ist zu wissen, welche Symptome die Erkrankungen mit sich bringen und wie schnell die Erkrankung sich ändern kann. Die verbale und auch nonverbale Kommunikation spielt hier eine große Rolle.

In diesem Seminar soll Ihnen vor allem Sicherheit im Umgang und in der Kommunikation mit gerontopsychiatrisch erkrankten Menschen gegeben werden. Darüber hinaus werden Ihnen nützliche Tipps für den Alltag vermittelt.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundlagen und Symptome gerontopsychiatrischer Erkrankungen
- verbale und nonverbale Kommunikation
- Sicherheit im Umgang mit Betroffenen
- Grundverständnis für die Erkrankungen herstellen / verinnerlichen
- Vermittlung von nützlichen Tipps im Pflegealltag

Die „Hörbehinderung“ umschreibt alle Arten von Beeinträchtigungen des auditiven Systems. Dazu gehören: Hörschädigung, Schwerhörigkeit, Resthörigkeit, Gehörlosigkeit, Tinnitus und Gehörgangstenose. Jegliche Art der Einschränkung in der auditiven Wahrnehmung beeinflusst die Kommunikation und die zwischenmenschliche Beziehung.

Ebenso wie die Hörbehinderung bedeutet auch die „Sehbehinderung“ eine dauerhafte und teilweise massive Einschränkung der (visuellen) Wahrnehmung. Auch die Sehbehinderung wird in unterschiedliche Grade eingestuft.

Was bedeutet eine Hör- oder Sehbehinderung für den Pflegealltag? In diesem Seminar bekommen Sie nicht nur theoretisches Wissen vermittelt, sondern gehen mit Menschen mit Hörbehinderung und Sehbehinderung in den Erfahrungsaustausch.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Arten und Folgen einer Hörbehinderung
- medizinische und technische Hilfen bei einer Hörschädigung
- Arten und Folgen einer Sehbehinderung
- medizinische und technische Hilfen bei einer Sehbehinderung
- Erfahrungsaustausch mit Betroffenen

Hörbehinderung und Sehbehinderung

TERMIN

30.09.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Interessierte anderer Berufsgruppen, Betreuungskräfte

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

109,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung

Hygiene Refresh-Seminar

TERMINE

18.03.2021 (oder)

15.10.2021

jeweils 08:00 – 13:15 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen, Angehörige

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

59,00 € zzgl. MwSt.

Unter Hygiene versteht man alle Verhaltensweisen und Maßnahmen, die die Übertragung von Krankheitserregern verhindern.

Ein effektives Hygienemanagement bietet nicht nur Patienten, Kunden und Bewohnern, sondern auch Personal und Besuchern von Gemeinschaftseinrichtungen Schutz und Sicherheit vor gefährlichen Krankheiten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Krankheitserreger
- Übertragung und Vermeidung von Infektionskrankheiten
- Unterschiede zwischen Reinigung und Desinfektion
- Grundregeln der Desinfektion und Dokumentation von Hygienemaßnahmen
- Wirkspektrum von Desinfektionsmitteln

Keine Prophylaxe ist wichtiger als die andere, zwischen ihnen bestehen allerdings viele Zusammenhänge. Der Kern der Prophylaxen ist die Bewegung. Sie verdient die größte Aufmerksamkeit, denn durch Bewegung beginnt der Patient wieder Kontakt zur Umwelt aufzunehmen, bewusst zu atmen, zu essen, und zu denken. Inhaltlich geht es in diesem Seminar darum einen Überblick über die Vielzahl an Prophylaxen zu erhalten. Dabei werden jeweils Ursachen, Risiken und Maßnahmen beleuchtet.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Dekubitusprophylaxe
- Thromboseprophylaxe
- Pneumonieprophylaxe
- Kontrakturenprophylaxe
- Sturzprophylaxe
- Zystitisprophylaxe
- Obstipationsprophylaxe
- Dehydrationsprophylaxe
- Intertrigoprophylaxe
- Soor- und Parotitisprophylaxe
- Deprivationsprophylaxe

Prophylaxen in der Pflege

TERMINE

06.05.2021

(oder) 30.11.2021

jeweils 08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen, Betreuungskräfte

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

109,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung

Venöse Blutentnahme und Injektionstechniken

TERMINE

15.04.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Arzthelfer, medizinische Fachangestellte

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

109,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung

Injektionen, Infusionen und Blutentnahmen gehören zur täglichen Routine der meisten Pflegeeinrichtungen und ambulanten Pflegedienste. In diesem Seminar erlernen Sie nicht nur die theoretischen Grundlagen der verschiedenen Injektionstechniken und der venösen Blutabnahme, sondern werden durch praktische Übungen gezielt geschult, wie eine fachgerechte Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung ablaufen muss.

Wichtig: Dieser Kurs berechtigt nicht automatisch zur eigenständigen Durchführung von Blutentnahmen. Wir bereiten Sie theoretisch auf die Blutentnahmen vor und vermitteln Ihnen notwendiges Wissen. Die praktische Umsetzung muss vor Ort von einer Fachkraft / einem Arzt abgenommen und delegiert werden. Sie erhalten von uns eine Teilnahmebescheinigung, dass Sie notwendige Kenntnisse zur Blutentnahme erworben haben.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Anatomie / Physiologie der Haut und der Muskulatur
- Materialkunde, Hygiene- und Sterilisationsmaßnahmen
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung
- theoretische Grundlagen zur venösen Blutentnahme sowie Übungen
- Injektionen (intravenös, intrakutan, subkutan, intramuskulär), Injektionslösungen und Fertigspritzen
- schwierige Venenverhältnisse und Komplikationen wie Gefäßverletzungen, Infektionen, Unverträglichkeitsreaktionen
- Notfallmaßnahmen
- ärztliche Delegation und weitere rechtliche Aspekte

Mit zunehmendem Alter steigt auch das Risiko an Diabetes zu erkranken. Mittlerweile bekommen ca. 15 % der über 70-Jährigen eine Diabetes-Diagnose.

Umso wichtiger ist es, sich als Pflegekraft mit der Krankheit auseinanderzusetzen und richtig zu handeln. Daher ist das Ziel dieses Seminars, Wissen über Therapie, Folgen und Begleiterscheinungen des Diabetes zu vermitteln, damit der Pflegeprozess optimal abläuft.

Das neue Seminar richtet sich an Pfleger aller Fachrichtungen in Seniorenheimen, an das Personal der ambulanten Pflege sowie in Kliniken.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Erhebung des diabetesspezifischen Pflegebedarfs
- Einleitung, Umsetzung und Überwachung von Veränderungsanforderungen
- Hinweise zum Entlassungsmanagement sowie die Unterstützung der interdisziplinären Zusammenarbeit
- diabetesbedingte Notfallsituationen

NEU

Diabetes – s.c. Injektion

TERMINE

29.06.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte, Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

109,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung

Krankenbeobachtung und Vitalparameter

TERMIN

01.07.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen, Betreuungskräfte,
Angehörige

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

109,00 € zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung

Für die Krankenbeobachtung benötigen Pflegekräfte alle Sinne. In der Fortbildung sollen die Teilnehmer sensibilisiert werden, durch genaue Beobachtung pathologische Veränderungen zu erkennen, Zusammenhänge herzustellen und Handlungsschritte einzuleiten. Durch das frühzeitige Erkennen und Handeln können Schäden verhindert und eine Einschränkung der Lebensqualität vermieden werden. In diesem Seminar wird das Zusammenspiel von Pflegehilfskräften und Pflegefachkräfte in Notfallsituationen erörtert und besprochen. Somit hat die Krankenbeobachtung auch stets eine wichtige Funktion für den Pflegeprozess.

Zur Krankenbeobachtung gehört auch die Überprüfung der Vitalparameter, wie Blutdruck, Puls, Blutzucker, Temperatur und Atmung. In diesem Seminar werden die fachgerechte Ausführung sowie die Interpretation aller Überprüfungen praktisch geübt.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Mittel zur Krankenbeobachtung
- Dokumentation
- Veränderungen wahrnehmen, erkennen und richtig handeln
- Haut, Sprache, Ausscheidungen, Temperatur, Atmung
- Fallbeispiele: Apallisches Syndrom, ALS, Stoffwechsel, Herz-Kreislauf



Schmerztherapie aus pflegerischer Sicht

TERMIN

05.10.2021
08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte, Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00 € zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung



Zu diesem Seminar passen unsere weiteren Themen:

- „**Kneipp im (Pflege)-Alltag**“ (Broschüre 04)
- „**Basale Stimulation**“ (Broschüre 04)

Gerade ältere und pflegebedürftige Menschen leiden häufig unter chronischen Schmerzen. Schmerzen zu erkennen, zu behandeln und möglichst zu lindern – das sind die Ziele des Schmerzmanagements und der Schmerztherapie. Schmerzmanagement besteht aus vier Aspekten: Schmerzerfassung und -analyse, Zielerfassung, Schmerztherapie und Evaluation. Eine effektive Schmerztherapie kann nur von Personen erfolgen, die über umfangreiches Fachwissen verfügen. Dabei sind es vor allem Pflegendе, denen wegen ihres unmittelbaren Kontakts zum Patienten eine große Bedeutung zukommt. Eine große Herausforderung ist, die Schmerzen von Menschen mit Demenz einzuschätzen und zu erfassen. Helfen können an dieser Stelle einige indirekte Schmerzzeichen. Aber auch diese sind nicht leicht zu deuten.

Dieses Seminar stellt eine Grundlage zum Thema Schmerzmanagement dar.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Schmerzerfassung, Schmerzanalyse und Schmerzdokumentation
- Schmerzmessung und Schmerzbeurteilung
- Schmerztherapie
- Einsatz von Analgetika
- Kommunikation mit Schmerzpatienten

Die gewissenhafte und sorgfältige Organisation der Medikamentenversorgung ist eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe. Das klassische Medikamentenmanagement in der Heimversorgung ist der Pflege überlassen, die Apotheke liefert lediglich die Packungen. Bestellung, Lagerung, Stellen und Vergabe der Arzneimittel wird von Pflegekräften übernommen. Einzelne Aspekte können allerdings vertraglich vereinbart an die heimversorgende Apotheke abgegeben werden. Stellfehler und unsachgemäßer Umgang mit den unterschiedlichen Arzneimittelformen kann schwere Folgen nach sich ziehen.

Dieses Seminar gibt einen Überblick über die Grundlagen der Arzneimittellehre und vermittelt Kenntnisse über den fach- und sachgerechten Umgang mit Medikamenten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundlagen
- Darreichungsformen
- Haltbarkeit und Ablauffristen von Medikamenten
- Neben- und Wechselwirkungen von Medikamenten und Nahrungsmitteln
- fach- und sachgerechter Umgang mit Medikamenten
- Entsorgung von Medikamenten und Verbrauchsmaterialien
- Voraussetzungen und Durchführung der Medikamentengabe
- Stellen und Verabreichen von Medikamenten
- Bedarfsmedikation
- Dokumentation im Medikamentenmanagement

Medikamentenmanagement

TERMIN

05.05.2021
08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00 € zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung



Zu diesem Seminar passen unsere weiteren Themen direkt aus dieser Broschüre

- „**Venöse Blutentnahme und Injektionstechniken**“
- „**Diabetes – s.c. Injektion**“
- „**Krankenbeobachtung und Vitalparameter**“

Ernährung: Empfehlungen für ausgewählte Krankheitsbilder

NEU

TERMINE

16.06.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00 € zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung



Suchen Sie Ernährungskurse für sich?
Dann schauen Sie in unsere Broschüre 04:

- „**Schicht im Schacht**“
- „**On the Road**“
- „**Job Food Komfort**“

Körperliche Altersbegleiterscheinungen können neben chronischen Erkrankungen zu einem Ungleichgewicht in der Ernährung führen. Während jüngere Senioren eher zu Übergewicht neigen, stellt man bei Hochbetagten oft Untergewicht fest. In diesem Seminar gehen wir auf die verschiedenen Bedürfnisse dieser Altersgruppen und des jeweiligen Krankheitsbildes ein.

Praktische Umsetzungshilfen für den pflegerischen Alltag runden das Seminar ab.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- altersbedingte Veränderungen von Organen und Organsystemen
- Energie- und Nährstoffbedarf
- Symptome, Ursachen und Folgen von Mangelernährung
- Essen und Trinken bei ernährungs(mit)bedingten Krankheiten
- Gastroenterologische Störungen
(wie zum Beispiel: Divertikulitis, Lactoseintoleranz, Diarrhoe, Obstipation), Diabetes, Rheuma und Gicht



Ernährung in der Pädiatrie

TERMINE

15.04.2021
08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00€ zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung



Suchen Sie Ernährungskurse für sich?
Dann schauen Sie in unsere Broschüre 04:

- „Schicht im Schacht“
- „On the Road“
- „Job Food Komfort“

NEU

Neben den Grundlagen der Ernährung (Mikro-/Makronährstoffe) vom Säugling bis zum Jugendlichen werden die Themen, Mangelernährung, Sondennahrung (Theorie und praktische Umsetzung), Komplikationsmanagement, spezielle Krankheitsbilder und ihre ernährungstherapeutischen Besonderheiten vorgestellt.

Produktanschauungsmaterialien, Fallbeispiele, Anwendungshilfen, sowie eine Verkostung runden den Tag ab.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- altersgerechte und krankheitsbedingte Ernährungsweisen
- Kennzeichen, Ursachen und Folgen von Mangelernährung
- Formen der Nahrungsaufnahme
- Tipps und Tricks für den Einkauf, die Zubereitung und Nahrungsaufnahme
- besondere Krankheitsbilder und der ernährungstherapeutische Umgang mit diesen

Im Alter sind sehr viele Menschen von Kau- und Schluckstörungen betroffen. Diese können sich zu einer schwerwiegenden Schluckstörung (Dysphagie) entwickeln.
Wir stellen Ihnen den Krankheitsverlauf, verschiedene Therapiemöglichkeiten, praktische Übungen und die Umsetzung konsistenzdefinierter Kost vor.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- altersassoziierte Veränderungen von Organen und Organsystemen
- Energie- und Nährstoffbedarf
- Essen und Trinken bei Kau- und Schluckstörungen
- Essen und Trinken bei Demenz und Dekubitus
- Tipps und Tricks für ausreichende Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme

NEU

Essen mit Genuss: Förderung der Nahrungsaufnahme bei alten Menschen

TERMIN

27.05.2021
08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00€ zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung



Suchen Sie Ernährungskurse für sich?
Dann schauen Sie in unsere Broschüre 04:

- „Schicht im Schacht“
- „On the Road“
- „Job Food Komfort“

Ernährung bei onkologischen Erkrankungen

NEU

Bei dieser lebensbegleitenden Diagnose soll den Betroffenen und Angehörigen eine Orientierungshilfe gegeben werden, auf was Krebspatienten besonders achten sollten, aber auch, wie sie sich durch Ernährung stärken und wohler fühlen können – ohne falsche Heilungsversprechen.

Anregungen und Hilfestellungen für den Alltag werden vermittelt, um so die krankheitsbedingt erschwerte Nahrungsaufnahme aktiv zu mildern.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Essen als Energie- und Kraftquelle für Körper und Seele
- krankheits- und symptombedingte Ernährungsweisen
- mögliche medikamentöse Maßnahmen
- Ernährung nach gastroenterologischen Operationen
- Tipps- und Tricks für den Alltag und die Umstellung auf die neue Ernährungsweise

TERMIN

09.11.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte, Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung

Mit dem Alter führen bislang harmlose Einflussfaktoren zu psychischen Belastungen. Ebenso nimmt die statistische Häufigkeit der als Altersdepression bezeichneten depressiven Symptomatik akut zu und auch die Suizidalität steigt – insbesondere bei hochaltrigen Menschen – signifikant an.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Entwicklungspsychologie der alten und hochaltrigen Menschen
- Belastungssituationen im hohen Alter
- Altersdepression – Ursachen und Erkennung
- Suizidalität – Ursachen im Alter und (gelegentlich) vorkommende Erkennungszeichen
- psychosoziale Beratung im Pflegeprozess
- Selbstgefährdung und glaubhafte Versicherung nicht vorhandener Selbstgefährdung
- Entscheidungshilfen bezüglich der Hinzuziehung weiteren Fachpersonals

NEU

Psychische Belastungen, Depressionen und Suizidalität im Alter

TERMIN

01.07.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte, Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung



Kurse für Ihren persönlichen Ausgleich:

• „**Achtsamkeit, Genuss und Mediation**“ (Broschüre 04)

• „**Work-Life-Balance**“ (Broschüre 04)

• Seminare zum Thema „**Demenz**“ (Broschüre 04)

Angst, Sucht und gestörter Schlaf Im Alter kommt oft viel zusammen

NEU

TERMIN

30.04.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00 € zzgl. MwSt.
inklusive Verpflegung



Kurse für Ihren persönlichen Ausgleich:

- „**Achtsamkeit, Genuss und Meditation**“ (Broschüre 04)
- „**Work-Life-Balance**“ (Broschüre 04)
- Seminare zum Thema „**Demenz**“ (Broschüre 04)

Viele ältere Menschen fühlen sich nach ihrem Arbeits- und Familienleben oft nutzlos, von der Gesellschaft ausgeschlossen und einsam.

Im Rahmen dieses Seminars werden Sie sensibilisiert, Merkmale zu erkennen und entsprechend Hilfe zu leisten. Unter anderem werden Sie mit Gesprächsansätzen vertraut gemacht, die im Beratungskontext hilfreich sind.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- ältere Menschen verstehen wollen
- Wie können wir älteren Menschen dazu verhelfen, innere Schulden abzubauen?
- Sinnfindung im Rahmen der Möglichkeiten älterer Menschen
- besondere Wohnformen für ältere Menschen
- gesunde Ernährung und Mobilität im Alter



Klinische Psychologie Basisseminar

TERMIN

09.09.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung

NEU

Die klinische Psychologie hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Teildisziplinen der Psychologie entwickelt.

Von psychischen Störungen betroffene Menschen zeigen dabei oftmals ein Verhalten, das die Erbringung pflegerischer Leistungen erschwert und auch den Heilungserfolg oder die Linderung vorhandener Beschwerden bei den Patienten begrenzen kann. Aus diesem Grund ist es für das Pflegepersonal wichtig, über ein Grundwissen zur Entstehung und Aufrechterhaltung von psychischen Störungen zu verfügen.

Abgeleitet von verschiedenen Modellen werden Empfehlungen zum Umgang mit betroffenen Patienten gegeben. Abschließend wird das Thema aus Sicht der eigenen Psychohygiene, insbesondere der Belastungs- und Stressminderung betrachtet.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Biopsychosoziales Modell
- Diathese-Stress-Modell
- Ätiologie psychischer Störungen
- Überblick über die diagnostischen Systeme ICD-10 und DSM-5 mit Gemeinsamkeiten und Unterschieden
- Überblick über die Bereiche psychotische Störungen, affektive Störungen, neurotische Belastungsstörungen und somatoforme Störungen (auch Angst) sowie Persönlichkeitsstörungen mit ihren wesentlichen Symptomen

Aufbauend auf dem grundlegenden Fachwissen zur klinischen Psychologie werden in diesem Kurs effiziente Handlungsstrategien und Interventionsmöglichkeiten – differenziert nach Störungsbildern – vermittelt.

Ziel ist es, die Teilnehmer zu einem optimalen Handeln zu befähigen, um pflegerische wie auch pädagogische Ziele erfolgreich zu realisieren.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- „Der Notfallkoffer“ – Nutzen und Einsatzmöglichkeiten
- Skilltechniken und Skilltraining
- Stressbewältigungstechniken für Patienten und Personal
- nach Störungsbildern differenzierte motivationale Ansätze
- Grundlagen der Krisenintervention
- Lernen von gesundheitsförderlichen Prozessen und Aktivierung zur Mitwirkung der Patienten im Pflegekontext
- Psychohygiene und Achtsamkeit (hilfreiche Bewältigungstechniken des Pflegepersonals am Beispiel von Depression und Borderline-Störung)
- Habe ich die nötige professionelle Distanz?

Klinische Psychologie Aufbauseminar

TERMINE

10.09.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung

NEU

Persönlichkeitsstörungen Grundlagen und Umgang

TERMINE

29.04.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung



Kurse für Ihren persönlichen Ausgleich:

- „**Achtsamkeit, Genuss und Mediation**“ (Broschüre 04)
- „**Work-Life-Balance**“ (Broschüre 04)
- Seminare zum Thema „**Demenz**“ (Broschüre 04)

NEU

Kennen Sie das auch? Sie haben sowohl große fachliche wie auch methodische Erfahrungen, aber Ihre Patienten oder Klienten reagieren völlig unerwartet, teils auch aggressiv und sind mit rationalen Argumenten nicht zu überzeugen? Möglicherweise ist eine Persönlichkeitsstörung die Ursache.

Persönlichkeitsstörungen gehören zu den psychischen Störungen, die Kommunikation und Zusammenarbeit mit pädagogischem oder pflegerischem Personal erheblich erschweren können.

In diesem Seminar erfahren Sie anhand welcher diagnostischen Merkmale Sie eine wahrscheinliche Persönlichkeitsstörung erkennen können und welche möglichen Ursachen für die Entstehung in Frage kommen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Handlungsempfehlungen zum Umgang mit persönlichkeits-
gestörten Menschen ...
 - ... für die Umsetzung pflegerischer Maßnahmen einschließlich
der Motivation der Patienten
 - ... für die Vermeidung von Konflikten und das
„Herunterfahren“ von Konflikten
 - ... für die Vereinbarung von medizinpädagogischen Zielen
- Tipps und Tricks für die Reduktion der eigenen psychischen
Belastung

Epileptische Anfälle können auf andere Menschen erschreckend wirken und ratlos machen.

In diesem Seminar werden Sie mit den verschiedenen Verlaufsformen einer Epilepsie vertraut gemacht und bekommen Handwerkszeug für das richtige Handeln in einer Anfallssituation.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Arten epileptischer Anfälle mit Merkmalen
- auslösende Faktoren
- Verhalten als Helfer
- Welche Informationen braucht der Notarzt?
- Wie verhalte ich mich als Helfer nach dem Anfall – helfen oder
Hilfe anbieten?

NEU

Epilepsie

TERMINE

09.04.2021

08:00 – 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte,
Interessierte anderer Berufsgruppen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

KOSTEN

119,00 € zzgl. MwSt.

inklusive Verpflegung



Besuchen Sie vertiefend unsere Seminare
aus dieser Broschüre:

- „**Erste Hilfe**“
- „**Notfallmanagement**“

➔ RAUM FÜR IDEEN – SEMINARRÄUME MIETEN

Sie können unsere Seminarräume auch für Besprechungen, Coachings oder eigene Seminare mieten. Dafür können Sie unser komplettes Interior nutzen, um neue Ideen zu schmieden, einen freien Kopf zu bekommen oder in anderer Umgebung zu lernen. Dabei helfen wir Ihnen natürlich beim Wohlfühlen!

UNSERE SEMINARRÄUME

- fünf helle, lichtdurchflutete Seminarräume und ein Pausenraum
- ausgestattet mit Beamern, Flipcharts und Whiteboards
- zwei Pflegebetten und Materialien für praktische Übungen
- Platz für maximal 16 Teilnehmer
- gemütliche Atmosphäre mit viel Grün und Liebe zum Detail

UNSER + FÜR SIE

- Kaffee und Tee ohne Limit
- persönliche Betreuung den ganzen Tag
- Hilfestellung und Unterstützung bei allen Fragen
- schnelle Reaktion per E-Mail oder Social Media
- Rückrufgarantie

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Website!

➔ WEITERE FORT- UND WEITERBILDUNGSANGEBOTE ENTDECKEN ...

01 Erfolgreich Führen in der Pflege

02 Medizinisch-pflegerische Fachthemen

03 Rechtliche Aspekte in der Pflege

04 Soziale Kompetenzen in der Gesundheitswirtschaft

05 Beatmung & Intensivpflege



Auf unserer Website informieren wir zum kompletten Angebotsspektrum und stellen Ihnen unser Informationsmaterial zum **Download** bereit.



Einfach mehr wissen.
www.strehlow-wissenswelten.de